

Ⓩ [8390] In Kürze erscheint in meinem Verlage:

Oesterreichische Monatschrift für den öffentlichen Baudienst.

Amtliches Fachblatt.

Herausgegeben im

k. k. Ministerium des Innern.

Berathungs-Ausschuss:

Johann Rösler, k. k. Ministerialrath und Vorstand des Strassenbau-Departements im Ministerium des Innern. — Ignatz Schrey, k. k. Sectionsrath und Vorstand des Wasserbau-Departements im Ministerium des Innern. — Josef Thallmayer, k. k. Oberbaurath und Leiter des Hochbau-Departements im Ministerium des Innern. — Romuald Zerkewski, k. k. Oberbaurath und Vorstand des hydrographischen Centralbureau im Ministerium des Innern. — Alfred Ritter Weber von Ebenhof, k. k. Oberbaurath im Ministerium des Innern. — Dipl. Arch. Heinrich Köchlin, k. k. Ober-Ingenieur im Ministerium des Innern.

Redacteur:

Alfred Ritter Weber von Ebenhof, k. k. Oberbaurath im Wasserbau-Departement des Ministeriums des Innern.

Redacteur-Stellvertreter:

Dipl. Arch. Heinrich Köchlin, k. k. Ober-Ingenieur im Hochbau-Departement des Ministeriums des Innern.

— Preis ganzjährig 14 M. —

*

Das genannte offizielle Blatt des k. k. Ministeriums des Innern wird allmonatlich in Heften von drei bis vier Druckbogen Gross-Quart, mit mehreren Tafeln und zahlreichen Text-Illustrationen erscheinen.

Die neue Zeitschrift wird neben den amtlichen, den öffentlichen Baudienst betreffenden Kundmachungen, Gesetzen und Verordnungen, auch die Fortschritte auf dem Gebiete des gesamten öffentlichen Bauwesens, insbesondere auf demjenigen der Architektur, des Strassen- und Brückenbaues, des Wasserbaues, des Eisenbahnbaues, des Maschinenbaues, der Technologie, der Bauhygiene, der Elektrotechnik u. s. w. verfolgen und durch Veröffentlichung von grösseren wissenschaftlichen Artikeln, Bau- und Projektbeschreibungen, Baunachrichten, Litteratur- und Bücherschau darstellen.

Es bedarf wohl kaum eines besonderen Hinweises darauf, dass die neue Zeitschrift einer ganz ausserordentlichen Verbreitung fähig ist, denn durch den Reichtum ihres Inhalts und ihrer Ausstattung ebenso sehr wie durch die Bedeutung, die ihr als einzigem amtlichen Fachblatt in Oesterreich zweifellos inne wohnt, wird sie rasch und ohne viele Mühe einen grossen Abonnentenkreis gewinnen.

Die Interessenten sind nach dem oben Gesagten alle Architekten, Strassen- und Brückenbau-, Wasser- und Eisenbahnbau-Ingenieure, die Maschinen- und Montan-Industriellen, die Elektrotechniker und Chemiker, die zahlreichen Angehörigen der Baugewerbe und Bauhandwerke u. s. w.; sie finden sich in allen Berufszweigen, die mit dem Bauwesen irgendwie zusammenhängen.

Ich liefere die „Oesterreichische Monatschrift“ nur ganzjährig mit 25% Rabatt gegen bar. Denjenigen Firmen jedoch, welche sich für dieselbe verwenden wollen, stelle ich das 1. Heft, apart berechnet, in grösserer Anzahl à cond. zur Verfügung und erkläre mich zugleich bereit, bei der Versendung in Verlust geratene Exemplare dieses Heftes zur O.-M. 1896 zu streichen.

Hochachtungsvoll

Wien, 9. Februar 1895.

Alfred Hölder,

k. u. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler.

Ferd. Dümmers Verlagsbuchhandlung
in Berlin S.W. 12,
Zimmerstr. 94.

Ⓩ [8416]

Durch die sehr zahlreich eingegangenen Bestellungen ist die erste Auflage von:

Die akademische Laufbahn und ihre ökonomische Regelung.

Ein Wort

an die Regierung und an die Volksvertretung.

Von

* * *

12 Bogen, gr. 8°.

Preis 2 M 40 ♂ ord. = 1 M 80 ♂ no.,
1 M 60 ♂ bar.

Freiexemplare 11/10.

bereits vergriffen; ein Neudruck ist in Vorbereitung und wird in den nächsten Tagen ausgegeben.

Bei dem sensationellen Interesse, welches diese Schrift in allen akademischen Kreisen gefunden hat, lassen sich, namentlich in den Universitätsstädten Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz mit Leichtigkeit große Partien absetzen.

Berlin, 18. Februar 1895.

Ferd. Dümmers Verlagsbuchhandlung.

Gemeinschaftsblatt: Westischblätter des Preussischen Staates.

Ⓩ [8476]

des

Maßstab 1 : 25 000.

Blatt: { 2650. Belbert.
2838. Heinsberg.
3096. Rheinbach.
3150. Zernell.

Je 1 M ord., 84 ♂ netto.

50 Blätter (auch verschiedene Nummern) auf einmal bezogen, werden mit 25% rabattiert.

Berlin.

H. Eifenschmidt.